



REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

XXIV. GP.-NR  
11817 /AB  
14. Aug. 2012

zu 12011 /J

MAG.<sup>a</sup> JOHANNA MIKL-LEITNER  
HERRENGASSE 7  
1014 WIEN  
POSTFACH 100  
TEL +43-1 53126-2352  
FAX +43-1 53126-2191  
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/1010-I/8/2012

Wien, am 7. August 2012

Die Abgeordneten zum Nationalrat Werner Neubauer, Mathias Venier und weitere Abgeordnete haben am 14. Juni 2012 unter der Zahl 12011/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „des Abspielens der Hymne Fratelli d'Italia bei offiziellen Anlässen“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 3:**

Es entspricht der internationalen Courtoisie sowie dem internationalen Protokoll, bei Staatsbesuchen und offiziellen Besuchen die Hymne des jeweiligen Gastlandes abzuspielen. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass nur in der Instrumentalversion gespielt wird, also Textinhalte dabei keine Rolle spielen können. Im Übrigen hat das Bundesministerium für Inneres in den letzten Jahren keine offiziellen Veranstaltungen organisiert, bei denen die italienische Hymne gespielt wurde.

**Zu den Fragen 4 und 5:**

Diese Fragen betreffen keinen Gegenstand der Vollziehung des Bundesministeriums für Inneres.

BM.I BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES